Herren Kreisliga A

TGV Rosswälden III : TV Rechberghausen II
Samstag, 14.01.2023, 18:30 Uhr

TGV Rosswälden III gegen TV Rechberghausen II: knapp nach Punkten und Sätzen

Im Spiel der Herren Kreisliga A traf der TGV Rosswälden III am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf den TV Rechberghausen II. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Lohrmann / Schäfer. Wie eng der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 34:33.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Volcini / Weber ihren Gegnern Wiedmann / Zeitler beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Lohrmann / Schäfer hatten Baumann / Vollmer nur im ersten Satz eine Chance. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Etzler / Klevenhusen De Marco / Zwick in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Etzler / Klevenhusen endete. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Andreas Volcini und Andreas Lohrmann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Zwar brachte Walter Wiedmann Andreas Baumann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Andreas Baumann mit 3:1 durch. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Sascha Vollmer zwar einen Satz weggeben, fuhr anschließend sein Spiel gegen Bernd Zeitler aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf dem falschen Fuß erwischte Alexander Etzler seinen Gegner Philipp Schäfer beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. 6:11, 15: 13, 11:9, 10:12, 13:11 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Eugen Weber und Michael Zwick den letzten Ballwechsel spielten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Frerich Klevenhusen hatte gegen Sebastian De Marco bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Zwischenzeitlich musste Andreas Volcini zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Walter Wiedmann aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Andreas Baumann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Andreas Lohrmann verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Das folgende Einzel zwischen Sascha Vollmer und Philipp Schäfer, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Alexander Etzler bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Bernd Zeitler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Eugen Weber seinem Gegner Sebastian De Marco letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Frerich Klevenhusen bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Michael Zwick. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (11:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Gekämpft bis zum Schluss hatten danach Volcini / Weber in der Partie gegen Lohrmann / Schäfer. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TGV Rosswälden III am 28.01.2023 gegen die KSG Eislingen 1946 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 28.01.2023 gegen die TSG Eislingen III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TGV Rosswälden III

Doppel: Volcini / Weber 1:1, Baumann / Vollmer 0:1, Etzler / Klevenhusen 1:0

Einzel: A. Volcini 1:1, A. Baumann 1:1, S. Vollmer 1:1, A. Etzler 1:1, E. Weber 1:1, F. Klevenhusen 0:2

TV Rechberghausen II

Doppel: Lohrmann / Schäfer 2:0, Wiedmann / Zeitler 0:1, De Marco / Zwick 0:1

Einzel: W. Wiedmann 0:2, A. Lohrmann 2:0, P. Schäfer 1:1, B. Zeitler 1:1, S. Marco 2:0, M. Zwick 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (11:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").